



## **CALSIL 972**

Spannungsarmer Injektionsleim auf Basis Trasskalk

**Puzzolanischer Verpress- und Hinterfüllmörtel zur Riss- und Hohlraumverfüllung, besonders an historischen Gebäuden und für die Sanierung von Natursteinmauerwerk mit geringer Festigkeit.**

### **Anwendung Verarbeitung**

Calsil 972 wird in der Regel über geeignete Einfüllstutzen („Packer“) verpresst. Der Untergrund soll vor der Applikation über die vorgesehenen Packer gründlich vorge-  
nässt werden. So wird verhindert, dass das Mauerwerk dem Injektionsmaterial zu  
viel Anmachflüssigkeit entzieht, mit der Folge mangelhafter Haftung am Unter-  
grund und geringer Festigkeit.

Der feinteilige Injektionsleim wird mit sauberem Wasser, zweckmäßig in Zwangs-  
mischern oder - besser - mit Kolloidmischern, hohtourigen Mischgeräten mit  
Rührscheiben u. ä. Geräten, angemischt.

Die Injektion selbst erfolgt mit geringem Druck, um allfällige Schäden an der  
Baustruktur zu verhindern. Zur Materialförderung für das Einbringen sind deshalb  
Druckluftmembranpumpen oder Schneckenpumpen besonders geeignet. Die sehr  
guten Fließeigenschaften von Calsil 972 erleichtern dabei die Arbeiten. Besondere  
Anforderungen an die Werkstoffe der Injektionsmaschinen bestehen nicht. Zu ihrer  
Reinigung genügt Wasser.

### **Eigenschaften**

Zusammensetzung	Calciumhydroxyd, vulkanisches Trassmehl, Additive und Hilfsmittel
Aspekt	feinteiliger, grauer Feststoff
Mahlfeinheit	ca. 500 µm
Spezifische Oberfläche	6 - 6500 m <sup>2</sup> /g
Schüttdichte	ca. 0,8 kg/dm <sup>3</sup>
Ergiebigkeit	ca. 1 - 1,1 ltr Injektionsleim/kg Feststoff
Verarbeitungstemperatur	+ 5°C bis + 30°C

### **Festigkeitsentwicklung nach EN 459 bei Luftlagerung:**

Mindestfestigkeit	5 N/mm <sup>2</sup>
Höchstfestigkeit	15 N/mm <sup>2</sup>

Außer sauberem Anmachwasser keine anderen Stoffe einmischen. Die Wassermenge ist der gewünschten Konsistenz der Injektionsmischung, den baulichen Bedingungen und den Anforderungen an die Druckfestigkeit anzupassen. Nicht bei Frostgefahr verarbeiten. Niedrige Temperaturen verzögern das Abbinden und die Entwicklung der Festigkeit.



**Haltbarkeit  
Lagerung  
Sicherheit**

Mindesthaltbarkeit (MHD): 6 Monate nach Lieferdatum. Gelagert im nicht geöffneten Originalgebinde, trocken, auf Holzpaletten, in geschlossenen Räumen mit max. 65 % Luftfeuchtigkeit und Temperaturen < 30° C. Angaben zum MHD beziehen sich immer auf das Versand Datum ab Werk, sie gelten nur bei ordnungsgemäßer Lagerung und Transport.

Das Produkt enthält Kalk und ist deshalb im feuchten Zustand hoch alkalisch. Berührung mit den Augen und der Haut ist zu vermeiden. Wir empfehlen, bei der Verarbeitung geeignete Handschuhe und Schutzbrillen zu tragen. Spritzer auf der Haut sofort abwaschen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen und Facharzt konsultieren. Calsil 972 so lagern, dass es für unbefugte Dritte und Kinder nicht zugänglich ist.

Diese technischen Informationen beschreiben den heutigen Stand unseres Wissens über dieses Produkt, Sie sollen nur über die Möglichkeiten seiner Anwendung informieren und können den Anwender nicht von seiner Verpflichtung auf sorgfältige eigene Prüfung des Produktes für die vorgesehenen Anwendungen entbinden. Informationen zur Verarbeitung des Produktes finden Sie in der Verarbeitungsanleitung. Informationen zum sicheren Umgang finden sie im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

ATI-Calsil 972 |15  
© ARCAN GmbH  
All rights reserved

**ARCAN Waterproof**  
ARCAN GmbH Spezialbaustoffe

Kleinniedesheimer Strasse 19  
D-67240 Bobenheim-Roxheim  
Phone: +49 (0)6239 - 99 78 20  
Mail: [office@arcan.biz](mailto:office@arcan.biz)  
Web: [www.arcan.biz](http://www.arcan.biz)

passion to invent 